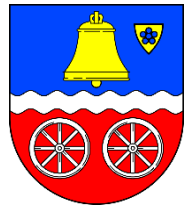
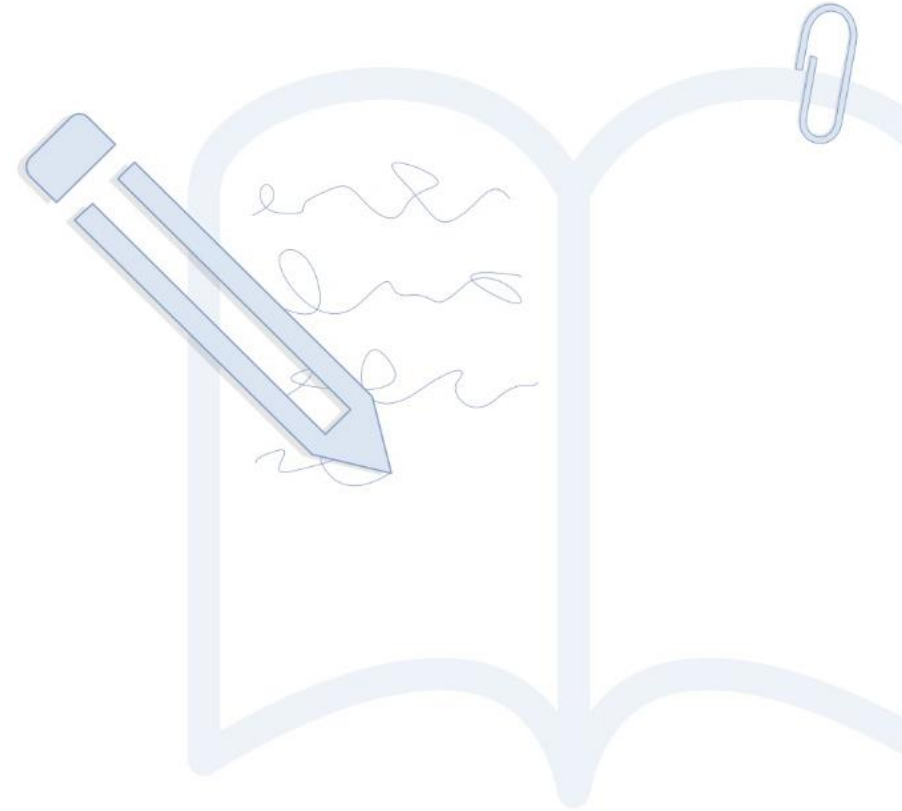
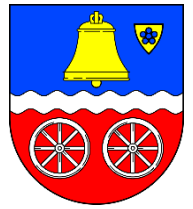


ORTSENTWICKLUNGSKONZEPT LÜTJENSEE



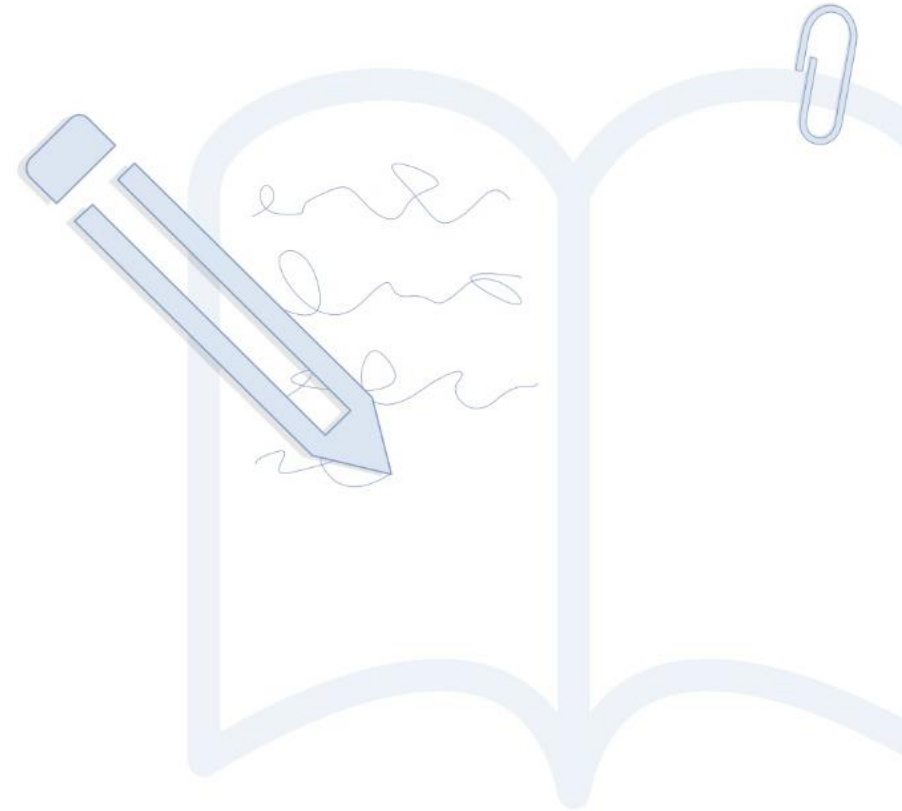
PROTOKOLL DER NOTIZHEFTE BETEILIGUNG DER KINDER UND JUGENDLICHEN

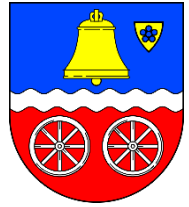




SEITE

3	Hintergrund
4	Einordnung in den Planungsprozess
5	Ergebnisse „Schätze“
6	Ergebnisse „Probleme“
7	Ergebnisse „Ideen & Wünsche“
8	Ansprechpartner:innen





WO? ÜBER DAS BETEILIGUNGSPORTAL

www.planemit.de/luetjensee/kinder-und-jugendbeteiligung

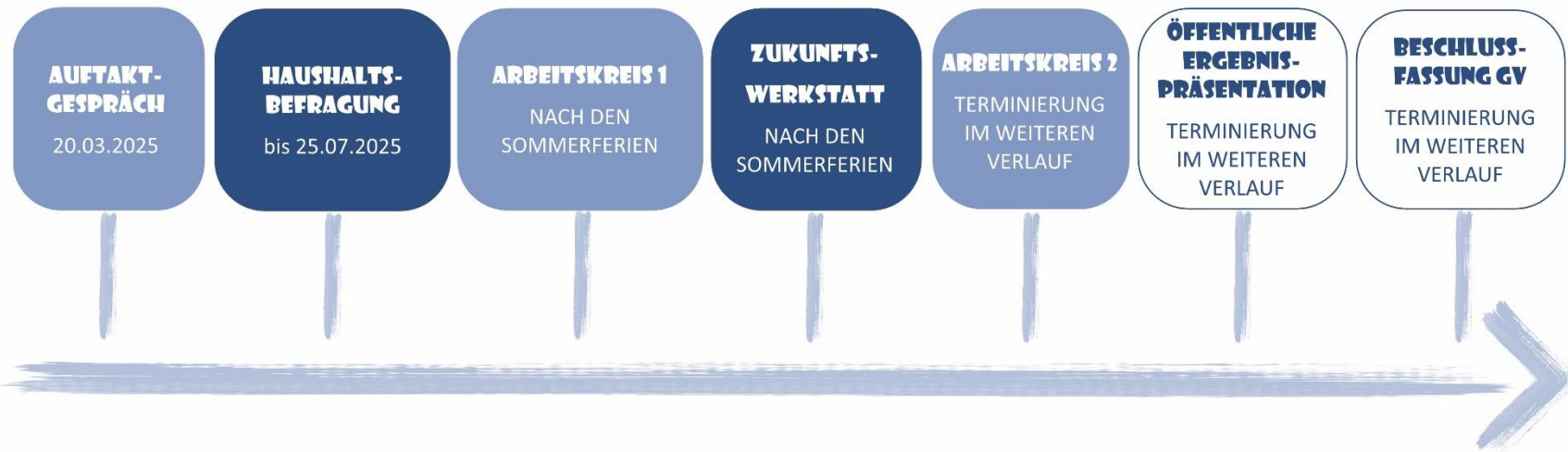
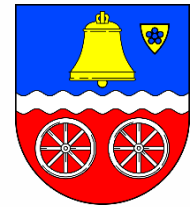
Hintergrund

Ein wichtiger Bestandteil der Ortsentwicklungsplanung für die Gemeinde Lütjensee ist eine umfangreiche Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Um möglichst viele Anregungen zu erhalten, wird die Kinder- und Jugendbeteiligung auf verschiedenen Ebenen und in unterschiedlichen Formaten durchgeführt.

Auf der Beteiligungsplattform der BCS STADT + REGION unter www.planemit.de/luetjensee/kinder-und-jugendbeteiligung wurde ein spezieller Bereich für die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen eingerichtet. Dort können während des gesamten Planungs- und Beteiligungszeitraumes Wünsche und Ideen zur Entwicklung der Gemeinde Lütjensee über ein Kommentarfeld eingebracht werden. Zudem kann ein **Notizheft** heruntergeladen werden, in das „Schätze“, „Probleme“ und „Wünsche“ geschrieben oder gemalt werden können. Das Notizheft kann per Post oder per Mail (eingescannt oder als Foto) an das Planungsteam übermittelt werden.

Des Weiteren wurden sogenannte Wunschbaum-Plakate erstellt, auf denen die Kinder (mit Unterstützung der Pädagog:innen) der Grundschule sowie mehrerer Kindertagesstätten in Lütjensee Wünsche und Ideen für die zukünftige Entwicklung ihrer Gemeinde eintragen konnten.

EINORDNUNG IN DEN BETEILIGUNGSPROZESS



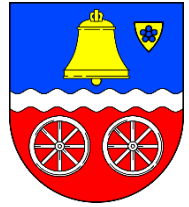
INFORMATION AUF WWW.PLANEMIT.DE/LUETJENSEE ODER ÜBER DEN E-MAIL-VERTEILER

ONLINE-BETEILIGUNG ÜBER PLANEMIT

KINDER- UND JUGENDBETEILIGUNG (WUNSCHBAUMLAKATE UND NOTIZHEFTE)

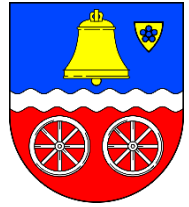
ANREGUNGEN PER **E-MAIL, POST & TELEFON**

- ☒ Beteiligungsformate unter Einbezug der Öffentlichkeit
- ☒ Abstimmung zwischen Planer:innen und der Gemeinde
- ☐ Informationen für die Öffentlichkeit



Was gefällt euch besonders gut in Lütjensee?

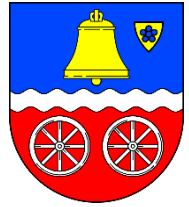
- die Felder und der Fielmann-Wald (hinter Hof Lütjensee), weil man da gut spielen kann **(2x)**
- dass in unserer Straße (u. a. Ohlenhof) wenige Autos fahren und man mit den Kindern von nebenan auf der Straße spielen kann **(2x)**
- der neue Kiosk **(2x)**
- der Bäcker
- dass ich auf unserer Straße Fahrrad fahren kann (Spielstraße und 30 Zone)
- dass ich zu Fuß zur Schule gehen kann
- dass der Gehweg an der Hamburger Straße neu gemacht wurde
- Kastanien sammeln an der Hamburger Straße auf dem Rückweg von der Schule
- die Spielplätze (Hainholz, Alte Dorfstraße)
- der Kletterpark
- der Minigolfplatz
- die Rappel [Anm.: Offene Ganztagschule „Rappelkiste“]
- das Ferienprogramm vom Amt
- die Bubble Soccer Bälle vom TSV
- Kinderturnen



Was gefällt euch nicht in Lütjensee? Was soll verbessert werden?

- dass ich bis nach Trittau muss, um aufs Gymnasium zu gehen
- dass die Autos auf dem Schulweg (Hamburger Straße) so schnell fahren und so laut sind
- dass der Fahrradweg auf dem alten Bahndamm kaputt und holprig ist (von der Kreuzung Lütjensee in Richtung Hoisdorf)
- dass viel zu viele Hunde rumlaufen, die überall Häufchen machen, und dass die Hunde in den Badestellen am Lütjensee und Grossensee auch baden und die Besitzer:innen auf die Kinder keine Rücksicht nehmen beim Baden und dass die Leute ihre Hunde ohne Leine laufen lassen (z.B. auf Spazierwegen und im Wald)
- in Lütjensee fehlt ein Sportplatz, wo man in seiner Freizeit einfach spielen kann (ohne Verein, Schule usw.), z.B. mit Fußballtoren, Basketballkörben, Skaterbahn
- dass das Klettergerüst in der Schule immer noch abgesperrt ist
- dass der hintere Schulhof immer noch nicht bepflanzt und bebaut ist, obwohl dass schon vor einem Jahr versprochen wurde
- dass im Garten der Kita (Lütje Lüüd 2) gar nichts wächst (keine Pflanzen und Bäume)
- dass die Pferdekoppel und das Feld dahinter jetzt bebaut werden. Letztes Jahr konnte man im Maisfeld spielen und wir hatten eine Höhle im Knick. Die ist jetzt weg.
- dass der See im Sommer immer abgesperrt ist wegen der Algen

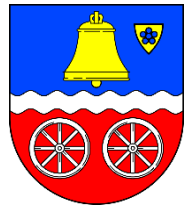
ERGEBNISSE DER IDEEN & WÜNSCHE



Was wünscht ihr euch für Lütjensee?

- mehr Blumenwiesen im Dorf für Schmetterlinge, nicht so viel Rasen mit Hundekot (vor allem an der Hamburger Straße)
- ein Restaurant im Norden von Lütjensee (in der Nähe von Penny)
- einen Dönerstand
- ein Freibad wäre toll
- wieder einen richtigen Rodelberg, wenn es mal schneit

ANSPRECHPARTNERINNEN



Stephanie Eilers
eilers@bcsg.de
0451-317504-54



Lorenz Rößling
roessling@bcsg.de
0451-317504-53



Kathrin Walter
walter@bcsg.de
0451-317504-51



Jörn Clasen
clasen@prokom-planung.de
0451-61020-26

